

	<p>Objekt: Mansfeld-Vorderort: Philipp Ernst von Mansfeld-Artern</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18304269</p>
--	--

Beschreibung

Münze mit Ausbrüchen.

Vorderseite: Der mansfeldische Wappenschild (Feld 1 und 4 Querfurt, 2 und 3 Mansfeld).

Rückseite: Reichsapfel mit der Wertzahl 3 (Pfennig) zwischen der geteilten Jahreszahl 2-1.

Ausgebrochen: Teile der Münze oder Medaille sind ausgebrochen (d.h. ohne Spuren einer mechanischen Manipulation verloren gegangen).

Besessen

Akteur: Wormann

Grunddaten

Material/Technik:

Kupfer; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.40 g; Durchmesser: 15 mm;

Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt

wann 1621

wer

wo Mansfeld

Beauftragt

wann

wer

Philipp Ernst (1585-1631), Graf von Mansfeld-Artern
(11.05.1560 - 16.09.1631)

wo

Verkauft

wann

wer

Adolph Weyl (1842-1901)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Deutschland
[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- 3 Pfennig
- Bronze
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Weltliche Fürsten

Literatur

- O. Tornau, Die Münzgeschichte der Grafschaft Mansfeld während der Kipperzeit und die gräflich mansfeldischen Kippermünzen (1930) Nr. 1204..